

Medium: VERIVOX.de

Erscheinungsdatum: 11. Juni 2008

AGO AG Energie + Anlagen erhält Zuschlag für Auftrag in Südafrika

Kulmbach, 11.06.2008 - Die AGO AG Energie + Anlagen (WKN: A0LR41;ISIN: DE000A0LR415) hat zum ersten Mal in ihrer 28jährigen Unternehmenshistorie einen Auftrag als Technischer Generalunternehmer in Südafrika gewonnen. In Gauteng, einem Vorort von Johannesburg, ist AGO für die Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer Energiezentrale verantwortlich. Auftraggeber für die Heißwasseranlage mit einer Gesamtleistung von 20 MW ist Europas größte Brauerei Heineken. Der Auftragswert der Energiezentrale für die neue Brauerei von Heineken South Africa beträgt EUR 3,75 Millionen.

Optional wird eine dritte Kessellinie mit einem Auftragswert von ca. EUR 1,0 Millionen und ein über vorläufig fünf Jahre andauernder Wartungsvertrag inklusive der Lieferung von Ersatzteilen verhandelt. Durch die reguläre Wartung und die Fernüberwachung der Heißwasseranlage erzielt die AGO AG Energie + Anlagen ab Inbetriebnahme im Juni 2009 jährliche Umsätze im sechsstelligen Bereich.

Zur Befeuerung der Versorgungsanlage sollen drei verschiedene Brennstoffe, hauptsächlich die konventionellen Energieträger Erdgas und Heizöl, verwendet werden.

Das aus der betriebseigenen Abwasseranlage kostenlos verfügbare Biogas wird ebenfalls als Brennstoff verwertet.

"Die Lieferung und Installation der Energiezentrale in Südafrika zeigt erneut, dass die Kompetenz der AGO AG Energie + Anlagen auch im Ausland geschätzt wird. Neben Auslandsaktivitäten in Griechenland, USA und Russland und der Expansion nach Italien, sind wir nun auch in Südafrika präsent. Den ersten Auftrag von Heineken betrachten wir als erstklassige Chance und erhoffen uns nach der erfolgreichen Zusammenarbeit in Südafrika Folgeaufträge in der ganzen Welt", so Hans Ulrich Gruber, CFO der AGO AG Energie + Anlagen.

Das 1980 gegründete Unternehmen mit Sitz in Kulmbach ist Spezialist im Bereich innovativer und effizienter Energieversorgungsanlagen für Industriekunden. Dabei fokussiert sich die AGO AG Energie + Anlagen auf die drei Geschäftsfelder Projektentwicklung und Umsetzung, Anlagenbetrieb sowie Service und Beratung. Die Kernkompetenz der Gesellschaft liegt vor allem bei Biomasseheizkraftwerken, Blockheizkraftwerken, im wärme- und kältetechnischen Anlagenbau, der Kraft-Wärme- Kälte-Kopplung sowie beim Contracting. Standortstudien/-entwicklung, Energieeffizienzberatung, Roh- und Brennstoffmanagement sowie das Emissionshandelsmanagement runden das Geschäftsmodell ab. AGO steht für Effizienz, Sicherheit und Technologiekompetenz ihrer Energieversorgungsanlagen.